

### Artikelkenndaten:

Art.-Nr.	Farbe	Länge [cm]	Verpackungseinheit [Stäbe/Bund]
3926230	weiß	230	30
3926270	weiß	270	30
3927230	anthrazit	230	30
3927270	anthrazit	270	30

### Produktbeschreibung:

Das GIMA Profil 3926 - 3927 ist systembestandteil des GIMA *primusLPS* Laibungsplattensystems. Es eignet sich zur Herstellung eines schlagregendichten Anschlusses der *primusLPS* Laibungsplatte frontal an Fenster- und Türelemente. Durch die haftoptimierte Oberfläche ist der vordere Profilschenkel anstrichverträglich. Die angebrachte Abreißlasche dient der rationellen Folienverklebung zum Schutz der Fenster- und Türelemente. Das Profil 3926 - 3927 besteht aus einer patentierten Bewegungsmembran und aufgesetztem U-förmigen Profilkopf mit integrierter Dichtlippe.

### Eigenschaften:

- ✓ Geprüfte Technologie
- ✓ Schlagregendicht
- ✓ Systembestandteil des *primusLPS*
- ✓ Geprüfte Bewegungsaufnahme
- ✓ Selbstklebendes Schaumklebeband
- ✓ Geeignet für WDV-Systeme und monolithische Bauweise
- ✓ Abreißlasche zur Folienbefestigung
- ✓ Mit Schattenfuge

### Lagerung:

Das Produkt ist unter normalen klimatischen Bedingungen trocken, frostfrei und liegend zu lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Es darf vor dem Einbau weder außergewöhnlich getrocknet noch gefroren sein. Die Lagerung hat so zu erfolgen, dass keine Verformung des Profils möglich ist. Verformte Profile dürfen nicht eingebaut werden.

### Technische Eigenschaften:

<b>Material Profil</b>	weichmacherfreies Hart-PVC schlagzäh nach DIN 16941
<b>Material Schaumklebeband unten</b>	vernetzter, geschlossenzelliger Polyethylen - Schaumstoff mit Acrylat-Haftkleber
<b>Sichtlippe Außenseite (Ansichtsseite)</b>	weich
<b>Abmessung Schaumklebeband unten (B x H)</b>	ca. 8 mm x 1 mm
<b>Abmessung Klebeband Abreißlasche (B)</b>	ca. 9 mm
<b>Profil 3926</b>	weiß
<b>Profil 3927</b>	anthrazit
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+ 5 °C bis + 40 °C

Die angegebenen Werte können ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Verarbeitungshinweise:

Der Zuschnitt der Profile kann mit einer PVC Schere oder anderen geeigneten Werkzeugen erfolgen. Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, fett- und ölfrei sein. Je nach Untergrund ist dieser ggf. durch entsprechende Maßnahmen (Primern mittels Primerstift Art.-Nr. 37102) vorzubehandeln. Vor der Verklebung der Profile ist der Untergrund bzw. Fensterrahmen mit einem geeigneten Reiniger (GIMA Multiclean Art.Nr. 67030005) zu säubern. Die Lage des GIMA Profil 3926 - 3927 ist im Vorfeld auf die Gegebenheiten vor Ort abzustimmen (Fensterausbildung, Rollladenführung, Fensterbankboardprofil, etc.) Die Laibungsanschlussprofile müssen gemäß den vorgenannten Angaben an den gereinigten und ggf. geprimerten Untergrund angebracht und mittels Andrückrolle Art.Nr. 3704000 angepresst werden, um eine Dauerhaftigkeit der Verklebung gewährleisten zu können. Nach dem Verkleben und Anpressen der Laibungsanschlussprofile ist eine Wartezeit von mindestens 30 Minuten einzuhalten um einen optimalen Haftverbund der Profile zum Untergrund hin gewährleisten zu können. Die volle Klebekraft der an den Laibungsanschlussprofilen aufgetragenen Klebebänder stellt sich nach ca. 24 Stunden ein. Verarbeitung nicht unter + 5 °C und über 40 °C (Luft, Baukörper und Material). Die Profile dürfen nicht direkt auf dem Fensterbankbordstück, der Fensterbank oder dem Rollladenkasten aufsitzen. Ein Abstand von ca. 2 mm ist einzuhalten, um die möglichen thermischen Verformungen des Profils oder der Anschlussbauteile auszugleichen (spannungsfreier Einbau). Diese Bereiche sind Vorab oder im Nachgang mit geeignetem Material dauerhaft schlagregendicht auszubilden. Die Temperatur in diesem Bereich darf + 75 °C zu keinem Zeitpunkt überschreiten. Das GIMA Profil 3926 - 3927 darf nicht bei Fenstern verwendet werden, die zum Mauerwerk hin vorgesetzt sind. Unterschreitet der Hellbezugswert der Fenster, Rollladenschienen oder der Laibungsfarbe den Wert von kleiner gleich 20% dürfen die GIMA Profile 3926 - 3927 nicht eingesetzt werden. Ausnahme: bei Laibungsfarben mit einem HBW  $\leq$  20 % kann das GIMA Profil 3926 - 3927 durch zweimaliges Streichen der Laibung mit einer TSR formulierten GIMA Fassadenfarbe eingesetzt werden. Bei Abweichungen zu v.g. Punkten ist die Ausführung je nach Objekt ggf. möglich, muss aber generell mit der Abteilung Technik der GIMA GmbH im Vorfeld abgestimmt und festgelegt werden. Die Laibungsplatte muss soweit in das entsprechende Profil eingeführt werden, dass das innenliegende Schaumband / Dichtlippe mit der Laibungsplatte überdeckt wird. Die Einbauanleitung für das entsprechende *primusLPS*-Laibungsplattensystem ist zu beachten. Die Profile sind prinzipiell nicht geeignet für silikonhaltige Beschichtungen, Nanobeschichtungen und folierte Fenster und Türen. In keinem Fall dürfen Flächen von 10 m<sup>2</sup> überschritten werden. Ein Verlängern der Laibungsanschlussprofile ist grundsätzlich nur im oberen Drittel des Elementes zulässig und muss schlagregendicht abgedichtet werden. Der Verlängerungsstoß der *primusLPS* Laibungsplatten muss mindestens 300 mm von der Anschlussprofilstoßfuge entfernt sein. Verformte und beschädigte Profile dürfen nicht verbaut werden. Beim Entfernen der Schutzlasche kein Cuttermesser verwenden. Die Schutzlasche mehrmals zum Profilkörper hin knicken und anschließend gleichmäßig und parallel zum Profil abreißen.

### Hinweise:

Generell ist durch Versuche zu prüfen, ob das Produkt für den Einsatz geeignet ist. Hierfür an einer unauffälligen Stelle ein ca. 10 cm langes Profilstück aufkleben und andrücken. Nach mind. 10 Minuten Wartezeit das Profilstück abreißen. Die Klebprobe ist dann erfolgreich, wenn das Schaumklebebande durchgehend und ohne Unterbrechungen in sich gebrochen ist (Kohäsionsbruch) und am Untergrund verbleibt. Verformte, beschädigte oder bereits angeklebte Profile dürfen nicht/nicht nochmals verbaut werden. Der Einsatz des GIMA Profil 3926 - 3927 in Verbindung mit den *primusLPS* Laibungsplatten bezieht sich auf eine Fenster-/Türposition bündig mit dem Wandbildner bzw. zurückversetzt im Wandbildner und einer maximalen Fläche von 10 m<sup>2</sup>. Der Einsatz bei vor dem Wandbildner angeordneten Fenstern/Türen oder größeren Flächen bedarf einer individuellen Planung und ist mit der Abteilung Technik der GIMA GmbH sowie dem Fachplaner abzustimmen. Fenster und Türen müssen nach dem aktuellen Stand der Technik befestigt sein. Unzulässige Bewegungen sind auszuschließen. Einsetzbar bis zu einer Fenstergröße von 10 m<sup>2</sup> und einer Dämmstoffdicke bis 300 mm. Bei größeren Fensterflächen, Dämmstoffstärken, vor dem Wandbildner liegenden Fensterelementen bzw. einem Seitenverhältnis der Fenstergeometrie von größer als 1:3 ist der Fensteranschluss im Vorfeld mit der Abteilung Technik der GIMA GmbH & Co. KG abzustimmen. Die Verwendung des GIMA Profils 3926 - 3927, außerhalb des Systems ist nicht zulässig.



### Hinweise:

Das Technische Merkblatt *primusLPS* Die Originale Laibungsplatte sowie die Einbauanleitung *primusLPS* ist zu beachten. Ebenso sind die Verarbeitungshinweise GIMA Laibungsanschlussprofile zu beachten und mitgeltend. Beim Überstreichen des Profilschenkels können Farbdifferenzen hin zur Fläche auftreten (insbesondere bei dunklen Farbtönen).

### Sicherheitshinweise:

Die übliche Arbeitshygiene, sowie Arbeitssicherheit ist zu beachten. Beim Einsatz von Bauschäumen, Klebern und allen anderen zur Verarbeitung der *primusLPS* Laibungsplatten benötigten Produkten sind die jeweils entsprechenden Sicherheitsdatenblätter zu beachten.

### Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Sollten besonderen Anforderungen in einzelnen Bereichen an das Produkt gestellt werden, die in diesem Merkblatt nicht explizit genannt sind ist in jedem Einzelfall der Einsatz mit der GIMA GmbH & Co. KG abzustimmen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.